

Christian Fiesel - All Systems Back Online

(65:47, digital, Aural Films, 15.11.2024)

Dies ist Teil Zwei einer Space Opera, die der auf diesen Seiten bereits bestens bekannte *Christian Fiesel* im Herbst 2024 konzipierte. Es begann mit „An Abyss of Stars“, das im Oktober 2024 veröffentlicht wurde. Dort wurde in elf Tracks die Geschichte des Raumschiffs „Last Hope“ erzählt. Nachdem die Erde

zerstört wurde, war es Wissenschaftlern gelungen, ein Raumschiff zum nächsten Sternensystem zu bringen. Doch es wurde schwer beschädigt und landete auf einem unbewohnten Planeten. Nun also die Fortsetzung, die schildert, wie die Überlebenden ein neues Raumschiff bauen und eine weitere Reise vorbereiten. Alles wieder online – es kann also losgehen.



Zwölf Stationen erwarten uns auf der nächsten Reise mit Aufenthaltszeiten zwischen zwei und knapp neun Minuten. Eher kurz also, das heißt lange Klangexkursionen stehen nicht auf dem Programm, stattdessen kurze, griffige Nummern, die aber dem üblichen „Hunsrücker Schule“ Stil treu bleiben. Dabei geht alles fließend ineinander über. Das achtminütige ‚Flyby Celestial Objects‘ ist eine typische Nummer für dieses Album. Hin und her wandernde Synthesizer werden von melodischen Synthesizer Leads begleitet. Gelegentlich hat es mal fast schon etwas „Frippertronics“-mäßiges. *Fiesel* vereint hier experimentelle mit melodischen Parts zu einem gelegentlich entspannten, dann aber auch mal etwas hektischer wirkenden Ganzen vereint.

Bewertung: 10/15 Punkten

Besetzung:

Christian Fiesel – memotron / synthesizers / guitars

Surftipps zu *Christian Fiesel*:

Facebook

Cyclical Dreams – Christian Fiesel

Bandcamp Christian Fiesel

Abbildungen: *Christian Fiesel*